

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. II.

Den 13. Januar 1787.

I. Aus Budissin.

Von Em. Hochedl. und Hochw. Magistrat allhier ward am Montage, den 8. d. an die Stelle des abgangnen Herrn Steuer-Einnehmers Ritschier, der Juris Candid. und zeitherige Zeichenmeister beym Gymnasio zu Görlitz, Herr Carl Gottlieb Hartmann, wieder zum Stadt-Steuereinnehmer ernennet.

Todesfall.

Am Donnerstage, den 11. d. früh gegen 3 Uhr, erfolgte, nach einem fast 11 monatlichen schmerzhaften Krankenlager, der Todesfall des Hochwohlgebornen Herrn Carl Gottlob von Gersdorf, auf Tschrisz 2c. resignirten Landesältesten des Markgrasthums Oberlausitz. Von seinen Lebensumständen werden wir künftig mehr gedenken.

Unglücksfall.

Am 7. d. des Nachts kam zu Scheckwitz unter E. E. Hochw. Rathes zu Budissin Jurisdiction gehörig, bey den dasigen Halbhüfner Andreas Zscheschank Feuer aus, welches desselben gesammte Wohn- und Wirtschaftsgebäude nebst allen Mobilien und Vieh verzehrte und in Asche verwandelte. An Vieh sind 45 Stück Schaafse, 6 melke Kühe, 2 Einjährige Kalben, 1 Mastochse, 2 Pferde, 2 Schweine und 6 Hüner mit verbrannt.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 24. Dec. Sr. Churfürstl. Durchl. haben in Gnaden geruhet, den Generallieutenant, Herrn Riedesel Freyherrn zu Eisenbach, zum Gouverneur und Ober-Commandanten der Residenz-Festung Dresden und Neustadt, auch zugleich zum General von der Infanterie

B

terie